

5 Gründe für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung

- 1 Fachkompetenz** Was viele nicht wissen: Arbeitslose Menschen mit Behinderung sind deutlich häufiger qualifiziert als nicht-behinderte Arbeitslose. Eine echte Chance für Unternehmen im Kampf gegen den Fachkräftemangel!
- 2 Motivation** Menschen mit Behinderung sind im Job oft hoch engagiert. Sie zeigen gern, dass sie mindestens genau so gute Ergebnisse liefern, wie Menschen ohne Einschränkungen.
- 3 Teamgeist** Auch ins Team bringen sich Menschen mit Behinderung häufig besonders motiviert ein – und beflügeln, je nach Art der Behinderung, damit auch ihre Kolleginnen und Kollegen.
- 4 Loyalität** Betriebe, die Menschen mit Behinderung eine Chance geben, steigern ihre Arbeitgeberattraktivität. Das wissen auch die Beschäftigten zu schätzen.
- 5 Vielfalt** Diversität im Betrieb eröffnet neue Perspektiven und fördert die Kreativität im Team. Gerade Menschen mit Behinderung bringen Sichtweisen mit ein, die Beschäftigte ohne Einschränkung oft nicht im Blick haben, von denen aber alle profitieren können.



Sie möchten mehr über die Möglichkeiten bei der Einstellung, Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung erfahren?
Ihre Ansprechstelle gibt Ihnen gern Auskunft.

bih.de/einheitliche-ansprechstellen

Ihr Kontakt zur Einheitlichen Ansprechstelle für Arbeitgeber:

Integrationsfachdienst Magdeburg-Stendal

Herr Tobias Lösch, Teamleiter
Email: loesch@ifd.derwegev.de
Tel.: 03931/49 28 73 // Fax: 03931/41 95 65

Integrationsfachdienst Wittenberg-Dessau

Frau Anke Becker, Teamleiterin
Email: ifd-becker@bvwb-ggmbh.de
Tel.: 03496/70 03 721 // Fax: 03496/70 03 729

Integrationsfachdienst Halle-Merseburg

Frau Anika Sperlich, Teamleiterin
Email: sperlich@ifd-halle-merseburg.de
Tel.: 03461/43 25 07 // Fax: 03461/43 25 08

Integrationsfachdienst Halberstadt-Sangerhausen

Frau Ines Böhme, Teamleiterin
Email: boehme.ifd@asb-salzlandkreis.de
Tel.: 03941/62 06 80 // Fax: 03941/62 09 93

EAA

Einheitliche
Ansprechstellen
für Arbeitgeber



Lotsen für Inklusion

Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA)

bih.de/einheitliche-ansprechstellen

Rundum gut beraten

Für Betriebe wird die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung einfacher: mit den Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber, kurz EAA.

Sie beraten und informieren Arbeitgeber, unabhängig, bundesweit und trägerübergreifend. Außerdem begleiten sie bei Antragsverfahren und schließen somit die Lücke zwischen Beratung und tatsächlicher Beschäftigungsaufnahme oder Ausbildung von schwerbehinderten Menschen. Vor allem kleine und mittlere Unternehmen profitieren und können leichter ihre Beschäftigungspflicht erfüllen. Die Leistungen der Ansprechstellen sind kostenfrei und können jederzeit und formlos in Anspruch genommen werden.

Die EAA sind bei freien Trägern angesiedelt. Durch die dezentrale Organisation sind sie immer gut erreichbar und kennen zudem die Besonderheiten in der jeweiligen Region. Um über Beschäftigungs- und Fördermöglichkeiten zu informieren, gehen sie auch proaktiv auf die Unternehmen zu.

Ansprechpartner und Lotsen

Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber informieren über die Möglichkeiten, begleiten durch den Prozess und empfehlen zielgerichtet geeignete Maßnahmen für Ihren Betrieb.

Bezüglich der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung gelten ein paar Nachteilsausgleiche – zum Beispiel bei der Fürsorgepflicht, bei Maßnahmen zur Prävention sowie hinsichtlich Sonderkündigungsschutz und Zusatzurlaub. Je nach Tätigkeit, Grad der Behinderung und Behinderungsart gestalten sich diese unterschiedlich. Hierzu berät die Ansprechstelle unabhängig und begleitet auch konkret durch den Einstellungsprozess oder die Sicherung eines bestehenden Beschäftigungsverhältnisses.



Diese Aufgaben erfüllen die Ansprechstellen konkret:

- Die EAA stehen Arbeitgebern als trägerunabhängiger Lotse bei Fragen zur Ausbildung, Einstellung, Berufsbegleitung und Beschäftigungssicherung von schwerbehinderten Menschen zur Verfügung,
- ... unterstützen bei der Stellung von Anträgen bei den zuständigen Leistungsträgern und
- ... gehen auf Arbeitgeber zu, um sie für die Ausbildung, Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen sensibilisieren.

Davon profitieren Arbeitgeber:

- **Umfangreiches Know-how** der Experten
- **Hilfe** bei der Antragstellung
- Informationen über **Fördermöglichkeiten**
- **Individuelle Beratung** zu Unterstützungsleistungen
- Vermittlung von **hilfreichen Kontakten** durch ihr bestehendes Netzwerk

Mehr zum Thema im Netz



Auf der Website der BIH zeigt ein Erklärfilm, wie die EAA funktionieren. Ein FAQ und viel Infomaterial bieten einen umfassenden Überblick zur Beschäftigung von Menschen mit Behinderung. Außerdem ermittelt die Kontaktsuche auf einen Klick den richtigen Ansprechpartner Ihrer EAA.

→ bih.de/einheitliche-ansprechstellen

